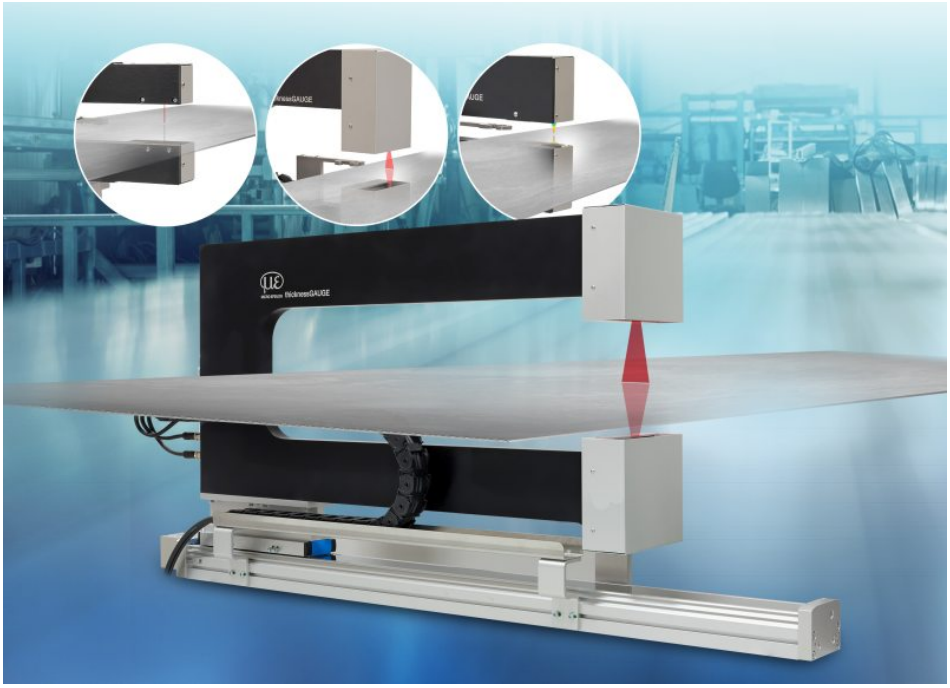
Inline-Dickenmessung

Artikel vom **5. Juli 2024**
Qualitätssicherung



Die Systeme zur Inline-Dickenmessung sind mit drei aktuellen Sensortypen erhältlich (Bild: Micro-Epsilon).

Die neuen Modelle des Messsystems »thicknessGauge« von Micro-Epsilon bieten jetzt eine höhere Leistung für die Inline-Dickenmessung von Bandmaterialien und Platten. Die schlüsselfertigen Systeme sind nun mit den aktuellen Sensoren des Unternehmens ausgestattet. Dadurch lösen sie Messaufgaben mit optimierten Leistungsdaten und mit erweiterten Messbereichen. Eingesetzt werden die Systeme z. B. zur Dickenmessung von Batteriefolien.

Drei Sensortypen

Die OEM-fähigen Inline-Dickenmesssysteme sind in drei verschiedenen Ausführungen erhältlich: mit aktuellen Lasersensoren, Laserscannern oder konfokal-chromatischen

Sensoren, die bestmögliche Messergebnisse für zahlreiche Messobjekte liefern. Mit der Umstellung auf die neuen Sensormodelle messen die Systeme schneller und bei größeren Messbereichen. Die Auswahl aus drei verschiedenen Sensortypen lässt die Anpassung an die Messaufgabe mit hoher Flexibilität bezüglich Oberfläche und Material zu. Als schlüsselfertiges System bieten die Inline-Dickenmesssysteme neben leistungsstarker Sensorik auch eine umfangreiche Steuerungs- und Auswertesoftware, eine mechanische Verfahrachse sowie eine automatische Kalibrierung. Die benötigte Versorgungspannung von 24 V reduziert den Aufwand für die Integration. Dank Lineareinheit mit elektromechanischem Antrieb können die kleinformatigen C-Rahmen auf eine feste Spur positioniert werden oder traversierend messen. Die automatische Kalibriereinheit kompensiert Temperatureinflüsse auf das System. Über den im Lieferumfang enthaltenen multitouchfähigen Panel-PC steht auch ein umfangreiches Software-Paket zur Verfügung.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag